

Der Jugendring

INTERNATIONALES TEAM-TRAINING in NORDIRLAND

für Jugendarbeiter*innen

03.06. (Anreise) – 09.06.2018 (Abreise) in Derry/Londonderry

Hintergrund:

Der Jugendring e.V. ist Partnerorganisation im Internationalen Projekt „The Youth Worker TEAM Project (Training to Empower, Animate and act as Multipliers)“, das über das Programm Erasmus+ der Europäischen Union gefördert wird. Der lokale Partner ist Europe Direct Ni des „The Rural Centre/ Eurolink“ (<http://www.eurolink-eu.net/>). Außerdem sind Partnerorganisationen aus Spanien und Portugal beteiligt.

Bei dem Projekt geht es darum, die Fähigkeiten von Jugendarbeiter*innen zu stärken, an internationalen Aktivitäten (Programm Erasmus+) teilzunehmen, bzw. Jugendliche in ihrer Gemeinde zu motivieren, dies zu tun. Dabei geht es (nach den Europäischen Förderkriterien) um die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, die Verbesserung von Kompetenzen, die Förderung von Beschäftigungsfähigkeit und die Erlangung eines besseren (inter)kulturellen Verständnisses.

Die **Ziele** des TEAM-Trainings sind:

- etwas über die EU, local governance (lokale Verwaltung und Politik) und das Programm Erasmus+ zu lernen, um Möglichkeiten der Jugendbeteiligung und zukünftige Projektideen auszuloten (Empowerment)
- Führungsstile kennenzulernen und zu reflektieren, inwieweit über das Lernen in Peer-Gruppen professionelle Entwicklung möglich ist (Empowerment)
- sich zu vernetzen und Erfahrungen über Erasmus+-Projekte auszutauschen, um die Vorteile der Teilnahme an diesen Projekten kennenzulernen (Animierung)
- neue Methoden und Tools kennenzulernen, um Jugendliche besser zu erreichen (Animierung)
- ein aktiver Bürger zu sein, sich im demokratischen Leben (Zivilgesellschaft) zu engagieren (Multiplikator)

Während des Trainings werden die Jugendarbeiter*innen dabei unterstützt, die notwendigen Fähigkeiten und Ansätze zu entwickeln, die sie brauchen, um ihre lokalen Gemeinden zu stärken und zu befähigen. Außerdem erhalten sie Hilfe und Unterstützung bei der Entwicklung von Projektideen und der gegenseitigen Kooperation bei der Entwicklung von Ideen für Erasmus+-Projekte.

Teilnehmende

Das Training wird für je 5 Jugendarbeiter*innen (insgesamt 20) aus den Partnerländern an 5 Tagen in Nordirland durchgeführt.

Das Training beinhaltet verschiedene Workshops, Projektbesuche sowie Treffen mit Jugendlichen, Jugendarbeiter*innen und politischen Entscheidungsträger*innen.

*[Das Training ist in Nordirland außerdem anerkannt als „OCN NI Level 2 Award in Youth Leadership“, um ein besseres Verständnis der für Jugendarbeiter*innen notwendigen Fähigkeiten und des Wissens anzubieten, also eine Einführung in Führungsstile und effektive Kommunikationsmethoden. Die Anerkennung soll in der Folge zu Weiterbildungsmaßnahmen oder Beschäftigung in diesem Feld führen.]*

Die Arbeitssprache ist Englisch.

Zielort: Das St. Columbs Park House in Derry/Londonderry ist als Friedens- und Versöhnungszentrum 1994 eröffnet worden und bietet Raum für gemeinsames Lernen und friedliche Aktivitäten an: <http://www.stcolumbsparkhouse.org/about-us/welcome>
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und Abendessen

Programm:

Tag 1: Willkommen und Einführung

Die Jugendarbeiter*innen aus Portugal, Spanien, Deutschland und Großbritannien lernen sich kennen.

Vormittags: Einführung in die und Erkundung der Möglichkeiten, die die EU jungen Menschen bietet, dabei wird ein Fokus auf die Programme Erasmus+ und European Solidarity Corps gelegt.

Aktivitäten, um zu verstehen, welche Bedeutung Jugendarbeit hat und welche Rollen und Verantwortung Jugendleiter*innen haben.

Nachmittags: Besuch des Derry-Museum, um den Kontext von Jugendarbeit in der Region hat, gefolgt von der Geschichte der Bürgerrechte, des Nordirlandkonflikts und der „Free Derry“-Bewegung in den frühen 1970er Jahren.

Abends: Abendessen, wobei sich die Jugendarbeiter*innen über ihre Arbeit austauschen, um über Möglichkeiten der zukünftigen Zusammenarbeit in Erasmus+-Projekten nachzudenken.

Reflektion des Gelernten

Tag 2: Kommunikation, Empowerment und Einbeziehung der lokalen Gemeinde

Erkundung von Führungsstilen, um Jugendliche zu ermächtigen und an Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Außerdem, wie schwer es ist, bei Entscheidungen jeden glücklich zu machen.

Vormittags: Projektbesuch mit führenden Kräften im Gemeinwesen, um unterschiedliche Führungsstile kennenzulernen und wie Jugendarbeiter*innen mit den lokalen Gemeinschaften arbeiten, um sie zu beteiligen und zu stärken.

Projektbesuch mit führenden Kräften im Gemeinwesen zweier Nachbargenden. Präsentation von deren Bedarfen und Themen. Dieser Projektbesuch soll als Fallbeispiel für Tag 3 dienen.

Nachmittags: Kommunikation, Empowerment & Beteiligung mit Politiker*innen

Besuch der Stadtverwaltung um zu erfahren, wie die Stadt funktioniert. Die Teilnehmenden werden vertraut mit der Arbeit und treffen sich mit Politiker*innen um zu verstehen, auf welche Weise die Bedarfe der Gemeinden kommuniziert werden müssen, damit Politiker*innen sie unterstützen.

Reflektion des Gelernten

Abends: Abendessen und Feier der Kulturen

Tag 3: Bearbeitung eines wirklichen Gemeinde-Themas

Vormittags: die Jugendarbeiter*innen nutzen das Fallbeispiel, um herauszufinden, wie man aus einem Gemeinde-Thema Ideen generieren kann, um ein Erasmus+-Projekt zu entwickeln.

Nachmittags: Simulations-Workshop zu Verbindungen in der Gemeinde mit einem offenen Austausch darüber, wie man die Bedarfe von Menschen aus Nachbargemeinden abdecken kann, um die beste Entwicklung für die Gemeinden zu erreichen.

Reflektion des Gelernten

Abends: Abendessen und Zwischenevaluation

Tag 4: Meine Gemeinschaft

Vormittags: Die Jugendarbeiter*innen bereiten eine Präsentation vor, was sie in ihrer Gemeinde erreichen wollen und berücksichtigen dabei die verschiedenen Leitungsstile, die kennengelernt haben, ebenso wie die Projektbesuche und die Erfahrungen aus den Gesprächen mit den Jugendarbeiter*innen und Politiker*innen und die Kommunikationsmöglichkeiten, um ihre lokalen Gemeinschaften und Politik zu stärken und zu vernetzen.

Nachmittags: Promo-Videos

Gruppenarbeit, um Promo-Videos zu erstellen, die zeigen sollen, was in den lokalen Gemeinschaften erreicht werden soll und wie sie ihre Ideen voranbringen wollen.

Reflektion des Gelernten

Abends: Abendessen

Tag 5: Reflektion, Evaluation, Weiterarbeit und Feedback

Besuch des Jugendparlaments im EA Jugendclub in Strabane: Präsentation für Jugendparlamentarier*innen zu ihren Rollen und Aktivitäten.

Sondierung möglicher Erasmus+-Projekte

Abends: Abschiedsessen und -feier

Anreise und Kosten

Die Anreise erfolgt über die Flughäfen Dublin (Irland) oder Belfast (UK), die Weiterfahrt mit dem Bus nach Derry/Londonderry. Details zur Anreise werden nach der bestätigten Anmeldung bekannt gegeben. Die Kosten für die An- und Abreise müssen zunächst selbst getragen werden und werden nach Vorlage aller Reiseunterlagen (Tickets, Boarding Pässe etc.) bis zu einer Höhe von 275 EUR/Person erstattet.

Unterkunft und Verpflegung werden vom lokalen Partner finanziert.

Anmeldung und Rückfragen

Die Anmeldung erfolgt über das Formular auf der Webseite:

<https://www.der-jugendring.de/teamtraining2018/>

Rückfragen an:
Der Jugendring e.V.
Dominik Ringle

dr@der-jugendring.de
+49177 6856330